



Liechtensteinische Gasversorgung

Medienmitteilung

(Pressekonferenz: 12. April 2016, 11.00 Uhr)

Geschäftsjahr 2015

Ausblick 2016

Geschäftsjahr 2015

Das Geschäftsjahr 2015 ist für die Liechtensteinische Gasversorgung (LGV) sehr ereignisreich und erfolgreich verlaufen. Einerseits konnte die LGV in der Weiterentwicklung vom typischen Gasversorger zum Spezialisten und Produzenten von Biogas sowie andererseits im neuen Geschäftsfeld „Wärme“ zukunftsweisende Meilensteine setzen. Gesamthaft wurde das Jahr 2015 mit einem sehr guten Betriebsergebnis abgeschlossen.

LGV mit insgesamt 118 Neukunden

Die LGV darf sich erneut an stetem Zuwachs erfreuen, so konnten 2015 85 Erdgas-/Biogas-Neukunden verzeichnet werden. Dieser Neukundenzuwachs ist umso erfreulicher, da die LGV verstärkt bei grösseren Gebäuden (Bürogebäude, Mehrfamilienhäuser, usw.) zulegen und auf diese Weise zum Teil Kundenabgänge an das Holzheizwerk in Balzers kompensieren konnte. Im Geschäftsfeld „Wärme“ zählt der Neukunden-Zuwachs 33 Abnehmer, welcher insbesondere mit dem Zukauf und Neuaufbau der Wärmeversorgungen in Schaan, Balzers und Bendern begründet ist. Insgesamt konnte der Absatz an Erdgas um 6.7 % und der Wärmeabsatz der Wärmeversorgungen durch die erwähnten Erweiterungen um 75.5 % gesteigert werden. Mit einem Reingewinn von CHF Mio. 3.365 konnte ein sehr gutes Betriebsergebnis erzielt werden. Der erwirtschaftete Reingewinn wird unter anderem für den weiteren zukünftigen Ausbau des neuen Geschäftsfeldes „Wärme“ benötigt.

„Biogas made in Liechtenstein“ mit Höchstleistung

Weiters konnte die LGV erneut eine grosse Steigerung um rund 47 % im Biogas-Absatz verzeichnen. Die Anlagenproduktion und Abnahme des „Biogas made in Liechtenstein“ ist somit ausgeschöpft. Rund 10 % der Erdgaskunden beziehen auch Biogas.

Umsetzung der Gasmarktliberalisierung

Die LGV konnte die Implementierung der Liberalisierung des liechtensteinischen Gasmarktes mitgestalten und dazu beitragen, dass künftig sowohl Kunden als auch Anbieter in Liechtenstein einen freien Marktzugang vorfinden werden. Das liechtensteinische Gas-Marktmodell lehnt sich an das österreichische Marktmodell (Marktgebiet Tirol/Vorarlberg) an. Für die Zukunft ist die LGV im liberalisierten Markt gut aufgestellt, da sie die bestehenden Zusammenarbeiten bzw. Kooperationen mit nahen Gasunternehmen in Österreich und der Schweiz diesbezüglich weiter ausbauen wird.

Weitere Preissenkungen im Erdgasmarkt

Das tiefe Preisniveau beim turbulenten Kurs des Ölpreises hat seine Auswirkungen auf den Erdgasmarkt. So konnte die LGV 2015 den Erdgas-Energiepreis in zwei Stufen um gesamthaft 9 % senken. Der Trend tiefer Gaspreise hat sich in der zweiten Jahreshälfte fortgesetzt, dadurch konnte die LGV auf Ende 2015 den Kunden mitteilen, dass der Energiepreis ab Januar des laufenden Jahres durchschnittlich um weitere 12 % reduziert werden konnte.

Aktuell können wir durch die weiterhin tiefen Gas-Einkaufspreise zum 1. April 2016 den Erdgas-Energiepreis um durchschnittlich 9% senken. Im Vergleich zum benachbarten schweizerischen Gasmarkt haben wir in Liechtenstein günstigere Gaspreise. Die LGV steht für eine langfristige, preisstabile und sichere Energieversorgung. Extreme Preisausschläge wie beim Öl versucht die LGV zu glätten.

Neuer Gaslieferant

Der langjährige Gas-Liefervertrag mit der Liefergemeinschaft E.ON Energy Sales GmbH und der Gasversorgung Süddeutschland GmbH läuft Ende Oktober 2016 aus. Wir haben Ende 2015 die offizielle Neu-Ausschreibung gestartet. In zwei Ausschreibungsrunden wurde ein flexibles Gas-Beschaffungsmodell mit Spotlieferungen und Absicherung mittels Terminmarkt-Produkten ausgeschrieben. Durch die Ausschreibung sollen künftig einerseits Kosten gesenkt und andererseits die hohe Versorgungssicherheit gewahrt bleiben. Aufgrund der Gesamtbeurteilung unseres Energieberaters und der strategischen Beurteilung der LGV (Verwaltungsrat und Geschäftsleitung) hat die VKW Vorarlberger Kraftwerke AG den Zuschlag erhalten.

Ausbau des Geschäftsfeldes „Wärme“

Auf der Basis der Zielsetzungen der Eignerstrategie hat die LGV den neuen Geschäftsbereich „Wärme“ weiter zielorientiert ausgebaut. Im Jahr 2015 wurde die Wärmeversorgung Holzackschnitzelheizung Resch von der Gemeinde Schaan sowie die Wärmeversorgung Balzers Brüel (Blockheizkraftwerk und Grundwasserwärmepumpe) mit 26 Wärmekunden von der Genossenschaft Brüel übernommen. Im Oktober 2015 wurde im Liechtensteiner Unterland die neue Wärmeversorgung Benden mit einer Heizzentrale bei der Schekolin AG erfolgreich in Betrieb genommen. Um Synergieeffekte zu nutzen, wird der Zusammenschluss der bestehenden und neuen Wärmeversorgung in Schaan vorangetrieben. Mit diesem erfolgreichen Aufbau konnte die LGV den Anteil „Wärme“ innerhalb weniger Jahre auf rund 3 % am LGV-Gesamtenergieanteil erhöhen und wird in Zukunft massgeblich zum Betriebsergebnis der LGV beitragen.

Ausblick 2016

Eine zentrale Zielsetzung wird gemäss der Eignerstrategie der weitere konsequente Ausbau des Geschäftsbereichs „Wärme“ bilden. Das Kerngeschäft gilt es ebenfalls fortlaufend zu stärken, wobei die LGV trotz tendenziell sinkender Preise und der bevorstehenden Gasmarktöffnung in Liechtenstein zuversichtlich ist, für die künftigen Herausforderungen sehr gut positioniert zu sein. Ein besonderes Augenmerk gilt allgemein den erneuerbaren Energien, insbesondere der in den letzten Jahren erfolgreich aufgebauten und hervorragenden funktionierenden Biogasaufbereitung und den Holzhackschnitzelheizwerken.

Ein Schwerpunkt, auf den sich die LGV speziell fokussiert, ist das Projekt „Fernwärmeversorgung Schaan“ ab der KVA Buchs. Die Ende 2014 fertiggestellte Vertiefungsstudie wurde im Februar 2015 durch Mitglieder der Arbeitsgruppe mit Vertretern der LGV, Amt für Umwelt, Energiefachstelle, Verein für Abfallentsorgung Buchs (VfA) sowie der Gemeinden Schaan und Buchs der liechtensteinischen Energiekommission vorgestellt. Wesentliche Themen der Studie sind die Wärmeanschlusspotenziale von Schaan und Umgebung, die Leitungsführungsvarianten, Wirtschaftlichkeitsberechnung, das Finanzierungs- sowie Verrechnungsmodell und die Ökologie.

Die Regierung hat im Mai 2015 die Vertiefungsstudie Fernwärmeversorgung Schaan bzw. ihre Ergebnisse zur Kenntnis genommen und das weitere Vorgehen bestimmt. Dabei unterstützt sie das in der Studie dargestellte Fazit sowie die entsprechende Vorgehensempfehlung. Ableitend davon wurden seitens der LGV Gespräche mit dem VfA sowie mit potenziellen Schlüsselkunden aufgenommen. Der Prozess dieses Projektes der „Fernwärmeversorgung Schaan ab der KVA Buchs“ wird im 2016 intensiviert und für die LGV einen zentralen Stellenwert einnehmen.

Effiziente Organisations-Struktur – Dank an Mitarbeitende und Verwaltungsrat

Die Organisations-Struktur ist im Verhältnis zur Umsetzung des Jahresbetriebs sowie -ziels sehr effizient und schlank gehalten. Die Geschäftsleitung dankt den Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz und ihr Engagement sowie den Verwaltungsräten wie auch dem Wirtschaftsministerium der FL-Regierung für die sehr gute Zusammenarbeit.

Dietmar Sartor,

Geschäftsleiter der Liechtensteinischen Gasversorgung (LGV)

Schaan, 12. April 2016

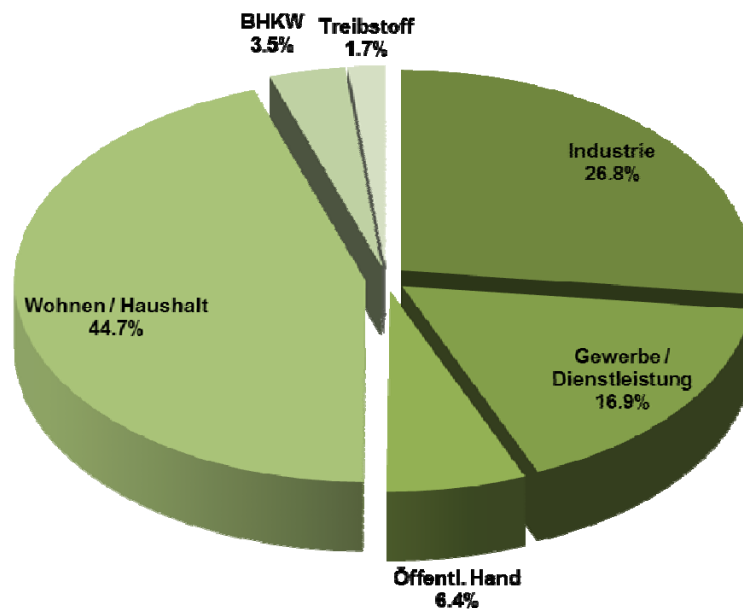
Zahlen & Fakten zum Jahresabschluss 2015

	2015	2014	
Allgemein			
Jahres-Reingewinn:	3.365 Mio. CHF	1.277 Mio. CHF	
Gewinnausschüttung Land	1.009 Mio. CHF	0	
Steuern	0.213 Mio. CHF	0.018 Mio. CHF	
Gesamteinvestitionen:	2.923 Mio. CHF	2.234 Mio. CHF	
Gasversorgung			
Gasabsatz/Energieverbrauch:	289.7 Mio. kWh	271.4 Mio. kWh	(+6.7%)
Biogas-Verkauf:	6.6 Mio. kWh	4.5 Mio. kWh	(+46.7%)
CO ₂ -Reduktion durch Biogasverkauf:	1'306'800 kg	891'000 kg	(+46.7%)
Gas-Treibstoffverbrauch	5.0 Mio. kWh	5.5 Mio. kWh	(-9.1%)
Gas-Neukunden:	85	92	(-7.6%)
Gaskunden gesamt:	4'486*	4'411*	(+1.7%)
Gesamt-Netzlänge:	419.9 km	414.8 km	(+1.2%)
Wärmeversorgung			
Erdgas-/Biogasverbrauch:	11.7 Mio. kWh	9.2 Mio. kWh	(+27.2%)
Wärme- und Kälteverkauf:	9.3 Mio. kWh	5.3 Mio. kWh	(+75.5%)
Wärme-Neukunden:	33	2	(+1550.0%)
Wärmekunden gesamt:	87*	54*	(+61.1%)

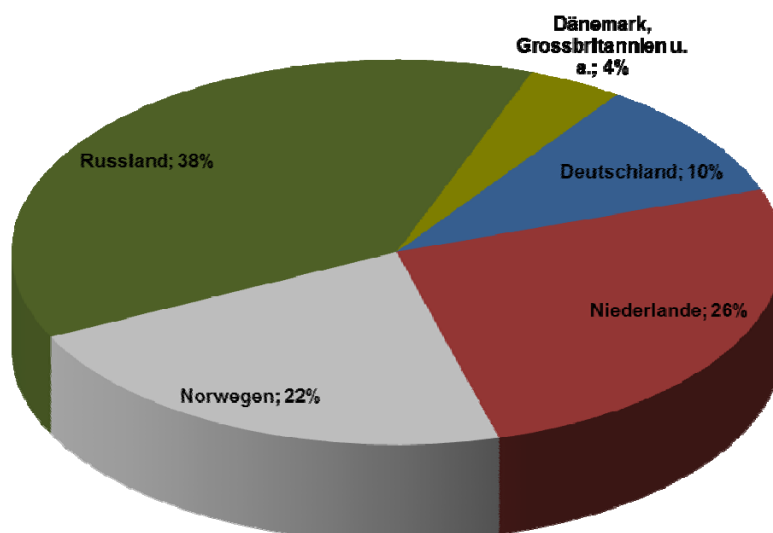
* inkl. aller Zu-/Abgänge

LGV- Grafiken:

Abnehmerstruktur 2015



Erdgasbezugsquellen 2014



Quelle: BDEW, Stand 02/2015